Stellungnahme zum NEP Strom 2025
hier: Wilster - Grafenheinfeld

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu der oben genannten Hochspannungs-Gleichstromübertragungs-Trasse nehme ich wie folgt Stellung:

- Die geplante Trasse mindert in hohem Maße den Wert meines Eigenheims.
- Die Auswirkungen auf die Natur und Landwirtschaft bei Erdkabeln sind noch nicht abschließend erforscht
- Der Trassenverlauf würde mehrere Naturschutz- und FFH-Gebiete durchqueren und würde große Einschränkungen für geschützte Tiere und Pflanzen hervorrufen.
- Sie beschleunigt den demographischen Wandel und beeinträchtigt die Entwicklung unseres Ortes.
- Sie dient nicht in erster Linie der Stromversorgung von Bayern, sondern dem europäischen Stromhandel.
- Die Kosten werden in höchstem Maße unsozial auf alle deutschen Stromkunden umgelegt.
- Es ist nicht auszuschließen, dass über diese Leitung Atomstrom aus dem Ausland geleitet wird.
- Anders als behauptet besteht nur ein kleiner Prozentsatz der Leitung aus regenerativem Strom durch Windkraftanlagen.
- Es ist keine Berechnung im Hinblick auf eine dezentrale, regenerative Stromerzeugung mit Speichern durchgeführt worden.

Ich fordere den sofortigen Planungsstopp der HGÜ-Trassen, Schaffung von neuen Rahmenbedingungen in einem dezentralen Energiekonzept, einen dezentralen Szenariorahmen, die Aufnahme von Alternativen in den NEP und deren ergebnisoffene Untersuchung unter Berücksichtigung der Vorschläge von Umweltorganisationen, Wissenschaftlern und Bürgerinitiativen.

Mit der Veröffentlichung der Stellungnahme bin ich

einverstanden

nicht einverstanden

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]